

Wiss. Mitarbeiter*in (m/w/d) bis zum 30.06.2026 mit 19,915 Wochenstunden (TVL E13)

Online seit 29.10.2024 | 2024-10-29-897663 | Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in

Stellenbeschreibung

Der Lehrstuhl für Historische Bildungsforschung / Institut für Erziehungswissenschaft der Fakultät für Philosophie und Erziehungswissenschaft sucht ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine*n

Wiss. Mitarbeiter*in (m/w/d) bis zum 30.06.2026 mit 19,9150 Wochenstunden (TVL E13)

Die Arbeitsschwerpunkte der Professur liegen auf Fragen der Herausbildung des neuzeitlichen Erziehungswesens in Profession und schulischer Organisation. Die Forschungsgegenstände werden unter Berücksichtigung sozialhistorischer Erkenntnisse vorwiegend kulturgeschichtlich-praxeologisch bearbeitet.

Schwerpunkt der Aufgaben ist die Unterstützung des Lehrstuhlinhabers bei der Erstellung von Forschungsförderungsanträgen im thematischen Umfeld der Bildungs- und Schulgeschichte mit besonderem Fokus auf der Geschichte pädagogischer Praktiken sowie der Struktur- und Verwaltungsgeschichte von Schule sowie der Geschichte der Lehrkräftebildung im 18.-20. Jahrhundert.

Ihre Aufgaben:

- Es wird aktive Beteiligung an allen zur Antragstellung erforderlichen Arbeitsschritten erwartet.
Dazu zählen insbesondere
 - o die Erarbeitung des Forschungsstandes auf der Grundlage der relevanten Forschungsliteratur
 - o die Formulierung von Forschungszielen
 - o sowie die Zeit- und Finanzplanung.
- Lehre im allgemeinen Bereich der Erziehungswissenschaft im Umfang von 2 SWS nach Absprache und Maßgabe der Studien- und Modulpläne sowie die Übernahme und Betreuung von schriftlichen und mündlichen Prüfungsarbeiten (inkl. Beisitz von Prüfungen), die Organisation von Klausuren und die Nachbearbeitung von Modulabschlussprüfungen.
- Beteiligung an Verwaltungsaufgaben des Lehrstuhls.

Anforderungsprofil & Qualifikationen

Ihr Profil:

- sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss in der Erziehungswissenschaft
- fundierte Kenntnisse zur Sozial-, Kultur- und Bildungsgeschichte Deutschlands seit der frühen Neuzeit
- erwünscht sind Erfahrungen in der Arbeit in wissenschaftlichen Forschungsprojekten und im Umgang mit historischen Datenbanken
- selbständiges Arbeiten, persönliches Engagement, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Wir bieten:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung
- teamorientierte Zusammenarbeit in einem engagierten, internationalen und wertschätzenden Team
- ein freundliches und kollegiales Umfeld eine agile Arbeitsweise
- Möglichkeiten der ortsflexiblen Arbeit
- faire und flexible Arbeitszeiten

Weitergehende Informationen:

Mit einer qualifizierten Bewerbung wird gerechnet.

In Auswahlgesprächen besteht auf Wunsch der sich bewerbenden Person (m/w/d) die Möglichkeit der Beteiligung des Personalrats. <https://www.wpr.ruhr-uni-bochum.de/>

Der Umfang der Lehrverpflichtung richtet sich nach § 3 der Lehrverpflichtungsverordnung NRW.

Informationen zum TVL finden Sie unter: <https://oeffentlicher-dienst.info/>

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Die RUB steht für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen

Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

Ansprechpartner/in für weitere Informationen:

Prof. Dr. Joachim Scholz, Tel.: +49234 32 25731

Fahrtkosten, Übernachtungskosten und Verdienstausschlag bzw. sonstige Bewerbungskosten für Vorstellungsgespräche können leider nicht erstattet werden.

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung unter Angabe der ANR 3910 bis zum 11.11.2024 per E-Mail an folgende Adresse: hist-bildung@rub.de.**



Vorteile für Mitarbeitende

- Vergünstigtes Jobticket
- Arbeitsplatz in lebendiger Metropolregion

Stellenmerkmale

| | |
|----------------------|---|
| Beschäftigungsart | Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in |
| Beschäftigungsumfang | Teilzeit (befristet) |
| Home Office | Nein |
| Bewerbungslink | https://jobs.ruhr-uni-bochum.de/jobposting/914c5ca902e8a57ecc50e104104edcc966338485?ref=stellenwerk |

Kontaktdaten

| | |
|------------------|--|
| Firma/Hochschule | Ruhr-Universität Bochum |
| Anschrift | Universitätsstraße 150 44801 Bochum |
| Kontakt | Prof. Dr. Joachim Scholz |
| Telefon |  +492343225731 |
| E-Mail |  hist-bildung@rub.de |

Webseite

<https://uni.ruhr-uni-bochum.de/de/stellenangebote>